



Im Interview:

## Jessica Kunert

Maintenance Business Manager | Akiem Technik Germany GmbH & Co. KG

„Die Kundenzufriedenheit hat oberste Priorität, und ich Sorge dafür, dass Projekte termingerecht und erfolgreich umgesetzt werden.“

### In welcher Position sind Sie tätig und was sind Ihre Aufgaben?

Als Maintenance Business Manager der DACH-Region bei Akiem Technik liegt meine Hauptverantwortung in der strategischen Entwicklung und Vermarktung von Instandhaltungs-Dienstleistungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Ich akquiriere Kunden, pflege langfristige Beziehungen und steigere den Umsatz. Dabei arbeite ich eng mit internen Abteilungen zusammen, analysiere den Markt und berichte regelmäßig an die Geschäftsführung. Die Kundenzufriedenheit hat oberste Priorität, und ich Sorge dafür, dass Projekte termingerecht und erfolgreich umgesetzt werden. Insgesamt trage ich maßgeblich zur Stärkung und Weiterentwicklung des Geschäftsbereichs bei.

### Warum sind Sie stolz darauf, in der Bahnindustrie zu arbeiten?

Ich bin stolz in der Bahnindustrie zu arbeiten, da diese Branche eine zentrale Rolle bei der Förderung nachhaltiger Mobilität und Innovation spielt.

### Wie sind Sie zur Bahnindustrie gekommen?

Mein Weg in die Bahnindustrie begann, als mein damaliger Professor mir ein Jobangebot in seiner Unternehmensberatung machte. In dieser Funktion hatten wir die Möglichkeit, Akiem Technik zu beraten. Während meiner Arbeit fand ich das Unternehmen äußerst spannend und war beeindruckt von den vielfältigen Herausforderungen und Möglichkeiten in der Bahnbranche. Diese positive Erfahrung ermutigte mich, meinen beruflichen Werdegang in der Bahnindustrie fortzusetzen und mich weiterhin für nachhaltige Mobilität einzusetzen.

### Was war das bisher spannendste Erlebnis in Ihrem Beruf?

Eines meiner spannendsten Projekte in der Bahnindustrie war der Zukauf und die Übernahme der ECM Verantwortung von knapp 100 Lokomotiven. Als Maintenance Business Manager bei Akiem Technik war ich maßgeblich an der Planung und Umsetzung beteiligt. Durch die vielfältigen Herausforderungen konnte ich viel lernen und mich weiterentwickeln.

### Welche Rolle spielen Diversität und Geschlechterparität für die Zukunft der Mobilität?

Die Förderung von Diversität und Geschlechterparität spielt eine zentrale Rolle in der zukünftigen Entwicklung

der Mobilitätsbranche. Eine vielfältige Belegschaft trägt maßgeblich zur Förderung von Innovation, Kundenzufriedenheit und nachhaltiger Entwicklung bei. Durch die Integration verschiedener Perspektiven können maßgeschneiderte Lösungen für die vielfältigen Bedürfnisse der Gesellschaft entwickelt werden. Zudem trägt eine inklusive Unternehmenskultur dazu bei, talentierte Fachkräfte anzuziehen und gleichzeitig soziale Verantwortung und Gleichberechtigung zu fördern. Alles in allem sind Diversität und Geschlechterparität entscheidende Faktoren, um den Herausforderungen einer sich wandelnden Mobilitätslandschaft erfolgreich zu begegnen.

**Wie kann die Bahnindustrie für Frauen attraktiver werden? Was würden Sie anderen Frauen raten, die eine Karriere in der Bahnbranche anstreben?**

Um ihre Attraktivität zu steigern, kann die Bahnindustrie unter anderem auf Diversität setzen, Mentoring-Programme implementieren und flexible Arbeitsmodelle anbieten.

Weitere entscheidende Faktoren können die Förderung von Geschlechtergleichstellung in Führungspositionen, die Gewährleistung von Lohngerechtigkeit und die betriebliche Unterstützung für Familien sein, um gleiche Karrierechancen und eine bessere Work-Life-Balance zu schaffen.

Frauen, die eine Karriere in der Bahnbranche anstreben, würde ich raten, ihr Selbstbewusstsein zu stärken und ihre Leidenschaft für die Industrie zu zeigen. Es ist wichtig, nach Mentoring-Programmen zu suchen und sich aktiv um berufliche Weiterbildungsmöglichkeiten zu bemühen. Zeigen Sie Initiative und nutzen Sie Netzwerke, um sich mit anderen Frauen in der Branche zu vernetzen und von ihren Erfahrungen zu lernen!

---

Das Interview ist Teil der VDB-Kampagne „Starke Frauen, starke Bahnindustrie“.